



Protokollauszug

8. Sitzung vom 22. April 2020

**74/2020 28.03.388 Turnhalle und Kindergarten Moos, Renovation
Gebundene Ausgabe von Fr. 220'000.00**

1. Ausgangslage

Mit SRB 192 vom 23. Juni 2014 genehmigte der Stadtrat einen Kredit von Fr. 60'000.00 für eine Machbarkeitsstudie betreffend die Renovation der Turnhalle und des Kindergartens Moos an der Zürcherstrasse 78. Mit SRB 294 vom 7. November 2018 nahm der Stadtrat die Machbarkeitsstudie zur Kenntnis, genehmigte für die Erarbeitung eines Bauprojekts einen Kredit von Fr. 145'000.00 und bestellte gleichzeitig eine Planungskommission. Der Architekturauftrag zur Ausarbeitung des Bauprojekts wurde vom Stadtrat mit SRB 330 vom 12. Dezember 2018 erteilt.

Mit SRB 294 vom 7. November 2018 nahm der Stadtrat die Machbarkeitsstudie zur Kenntnis.

Mit SRB 126 vom 19. Juni 2019 genehmigte der Stadtrat den Baukredit als gebundene Ausgabe von Fr. 3'894'000.00 mit einem Risikofaktor von +/- 10 % aufgrund des Schwierigkeitsgrads der bevorstehenden Renovation insbesondere im Umgang mit der Denkmalpflege.

Der Gebäudekomplex Turnhalle und Kindergarten Moos wird seit Herbst 2019 bis Sommer 2020 renoviert.

Bisher wurden vom Stadtrat folgende Arbeitsvergabepakete bewilligt:

- SRB 140 vom 17. Juli 2019, Arbeitsvergabe Bauleitung und Elektroingenieur.
- SRB 194 vom 25. September 2019, Arbeitsvergabe Baumeister-, Spengler- und Flachdacharbeiten.
- SRB 210 vom 23. Oktober 2019, Arbeitsvergabe Elektroinstallationen, Heizungsinstallationen, luftechnische Anlagen und Sanitärinstallationen.
- SRB 25 vom 20. November 2019, Fenster in Holz (inkl. Motorisierung) und Photovoltaik-Anlage.
- SRB 4 vom 15. Januar 2020, Montagebau in Holz, Malerarbeiten, Bodenbeläge, Honorare Bauleitung und Ausstattung der Turnhalle.
- SRB 59 vom 25. März 2020, äussere Malerarbeiten, Gipserarbeiten, und Umgebungsarbeiten.

2. Beschrieb der Projektanpassungen / Zusatzpositionen

Im Planungs- und Bauverlauf ergaben sich folgende Projektanpassungen und Projektänderungen:

BKP 221 Fenster aus Holz:

Die denkmalpflegerische Restaurierung der Fenster gestaltet sich aufwendiger als in der Planung angenommen. So konnten die 11 grossen Turnhallenfenster an der Südfassade aus technischen Gründen nicht vor Ort saniert werden, sondern mussten gänzlich ausgebaut und in die Schreinerei transportiert werden. Die angedachte Motorisierung der Fenster zwecks automatischer Lüftung (Auskühlung der Halle über Nacht in den Sommermonaten) wurde technisch komplizierter, da nicht auf die bisher bestehende Mechanik (Handantrieb) aufgebaut werden konnte. In der Projektierung

wurde von innen und aussen gleichfarbigen Fensterrahmen ausgegangen. Laut Denkmalpflege waren die Rahmen aber zweifarbig zu gestalten und sie mussten dementsprechend vor Ort von Hand bemalt werden.

BKP 227 Äussere Oberflächenbehandlungen:

Um den von der Denkmalpflege gewünschten Originalzustand der Fassadenfarbe wieder herzustellen, muss zuerst die heute bestehende Farbe, welche bei der letzten Renovation falsch gewählt wurde, abgetragen werden, damit die neue Mineralfarbe aufgetragen werden kann. Dies muss bei der gesamten Fassade als vorgängiger Arbeitsschritt erfolgen, was in der Planung im Voraus nicht berücksichtigt werden konnte.

BKP 230 Elektroinstallationen:

Nutzerseitig wurde nachträglich ein komplexeres KNX (Gebäudeautomation) nötig. Ebenfalls soll die Beschallung in der Turnhalle den heutigen Bedürfnissen angepasst und die Anzahl Lautsprecher von bisher zwei auf deren sechs erhöht werden.

BKP 421 Umgebung/Tiefbau:

Während des Bauverlaufs wurde festgestellt, dass die bestehende Blitzschutzanlage nicht mehr funktionstüchtig ist und ersetzt werden muss. Dazu gehört auch das Verlegen des neuen Erdbandes, für welches um das ganze Gebäude herum ein Graben ausgehoben werden muss.

3. Mehrkosten

3.1. Beschaffungskosten

Die Erhebung des Kostenvoranschlags präsentiert sich wie folgt:

Arbeitsbereich	Kosten in Fr.
Fenster: Ausbau & Transport	58'000.00
Fenster: Motorisierung	30'000.00
Fenster: Anstrich zweifarbig	25'000.00
Äussere Oberflächenbehandlungen	28'000.00
Elektroinstallation (KNX)	44'000.00
Grabarbeiten für Blitzschutz	35'000.00
TOTAL	220'000.00

Die bisher bewilligte gebundene Ausgabe von Fr. 3'894'000.00 wird in Anbetracht der vorstehenden Mehrkosten auf Fr. 4'114'000.00 erhöht.

4. Kreditrechtliche Bestimmungen

Bei der Investition handelt es sich um eine gebundene Ausgabe, da ohne die unvermeidbare und unvorhersehbare neue Mehrausgabe der Bau nicht termingerecht auf den Schuljahresbeginn 2020/21 abgeschlossen werden kann.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Für das Projekt Renovation Turnhalle und Kindergarten Moos wird eine gebundene Ausgabe von Fr. 220'000.00 bewilligt.

2. Mitteilung an
- Abteilungsleiterin Bildung und Jugend
 - Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
 - Bereichsleiter Liegenschaften
 - Projektleiterin Liegenschaften
 - Leiter Rechnungswesen
 - Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren

Markus Bärtschiger
Stadtpräsident

Janine Bron
Stadtschreiberin-Stv.